

Im Harz, da liegt ein Städtchen

Satz: Norbert Duve



1. Im Harz, da liegt ein Städt- - chen, das kennt ein je-der - mann. Die al-ler-schön-sten



Mäd- - chen trifft man dar-in-nen an. In die-sem klei-nen Städt-chen liegt



ei-ne Gar-ni- - son___, von lau-ter schmu-cken Jä--gern, ein gan-zes Ba-tail - lon.

2. Ein jeder v on den Jägern
hat dort sein Liebchen fein.
Und jedes v on den Mädchen
möcht einen Jäger frei'n.
Im Jahre sechsundsechzig,
da ging der Jammer los.
Da jammerten die Mädchen,
es weinte klein und groß.
3. Zum Abmarsch ward geblasen,
hinaus zum blut'gen Krieg,
zu kämpfen für den König,
zu streiten für den Sieg.
Es bliesen drei Hornisten
den allerschönsten Ton.
Wir sind die allerletzten
vom ganzen Bataillion.
4. Die sieben, die am Leben,
die kehrten bald zurück
in die verlass'ne Heimat
mit wehmutsvollem Blick.
Es flattert keine Fahne,
kein Tambour schlägt den Streich,
so ziehen sie zur Heimat,
so müde und so bleich.